



Bewerbung als Vorsitzende des Kreisvorstandes von Bündnis 90/Die Grünen Pankow

Liebe Freundinnen und Freunde,

hiermit möchte ich mich erneut bei euch als Vorsitzende unseres wunderbaren Kreisverbandes bewerben.

Erst vier Monate ist es her, dass ihr mich zum ersten Mal als Kreisvorsitzende gewählt habt. Seitdem ist viel passiert: Wir haben hunderte neue Mitglieder und Sympathisant:innen begrüßt, uns mit ihnen zusammen an die Wahlkampfstände und Haustüren gestellt und viele intensive Gespräche geführt. Es ist diesem tollen Engagement zu verdanken, dass wir gegen den bundesweiten Trend das Direktmandat in Pankow verteidigt haben!

Gleichzeitig wissen wir auch, wie herausfordernd die letzten Wochen und Monate für uns als Kreisverband waren. Trotz intensiver Diskussionen seit Mitte Dezember sind für viele noch immer einige Fragen offen. Nach den intensiven Wahlkampf-Wochen ist es jetzt Zeit, den gemeinsamen Dialog fortzuführen und den Blick nach vorne zu richten. Deswegen möchte ich gerade jetzt Verantwortung übernehmen und diese wichtigen Prozesse begleiten.

Die kommenden Aufgaben gemeinsam gestalten

Neben dem Gespräch miteinander wird es in diesem Jahr vor allem darum gehen, die Weichen für 2026 zu stellen: Sowohl für Berlin, als auch für den Bezirk werden wir in den nächsten Monaten in intensiven Diskussionen ein gemeinsames Wahlprogramm erarbeiten. Dabei werde ich mich dafür einsetzen, dass wir neben unseren Expert:innen aus der Bezirksverordnetenversammlung auch das große Fachwissen unserer Mitglieder nutzen und gemeinsam eine Vision für unsere bündnisgrüne Politik der kommenden fünf Jahre im Bezirk entwickeln.

Auch für das Wahlprogramm im Landesverband gilt es, Pankower Perspektiven einzubringen und uns für unsere Ideen und Lösungen einzusetzen. Ich freue mich darauf, als Vorsitzende diesen Prozess zusammen mit euch und den vielen Fachkundigen in unserem Kreisverband zu gestalten.



Ein Kreisverband, der für die Zukunft gewappnet ist

Wir alle wissen, wie stark wir nicht nur in den letzten Monaten, sondern vor allem in den letzten Jahren gewachsen sind. Seitdem haben wir gemeinsam zahlreiche Prozesse angestoßen, um den vielen Mitgliedern Räume zu schaffen, sich zu entfalten. Besonders durch die Gründung der Stadtteilgruppen ist es uns gelungen, noch besser direkt vor Ort zu sein und neue wie alte Mitglieder niedrigschwellig zu aktivieren und einzubinden.

Als Vorsitzende möchte mich in den nächsten zwei Jahren dafür einsetzen, dass wir auch weiterhin Strukturen aufbauen und pflegen, die der Größe und Stärke unseres Kreisverbandes angemessen sind. Das bedeutet ganz konkret: Vorhandene Strukturen wie unsere Stadtteilgruppen und Arbeitsgemeinschaften stärken und ihnen die Rahmenbedingungen geben, in denen sie ihr Potenzial weiter entfalten können. Ich möchte ein nachhaltiges Wachstum für unseren Kreisverband, in dem wir eine gute Balance zwischen zentralen Veranstaltungen und lokalen Strukturen schaffen. Dabei darf neben der politischen Arbeit auch der Zusammenhalt und Spaß nicht zu kurz kommen – denn das ist es, neben unseren Überzeugungen, was auch langfristiges politisches Engagement ermöglicht.

Ich würde mich freuen, wenn ihr mir erneut euer Vertrauen schenkt, euch als Vorsitzende zu vertreten.

Maren